

VW-Konzern liefert über 253 000 Flottenfahrzeuge aus

Der Volkswagen-Konzern war auch 2017 die Nummer eins im deutschen Großkundengeschäft. Im Flottensegment (Fuhrparks ab zehn Fahrzeugen) wurden laut Dataforce 214 674 Pkw der vier Konzernmarken zugelassen. Das sind rund 6450 Autos weniger als im Vorjahr. Dazu kamen noch 38 969 leichte Nutzfahrzeuge bis 6,0 Tonnen (Vorjahr 40 700).

Die beiden ersten Plätze im Pkw-Markenranking belegte VW mit 109 290 Neuzulassungen (Vorjahr 116 198) und Audi mit 56 118 Fahrzeugen (2016: 63 998). Dahinter folgte Skoda mit 35 903 (29 758) Verkäufen und Seat mit 13 363 (11 161) Einheiten im deutschen Flottensegment. Beliebtestes Modell war der VW Passat. Dahinter folgen VW Golf, Audi A4 und Skoda Octavia. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Volkswagen Passat.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen